

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1719

07. Januar 1719

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-427

500 fl von J. G. v. Afolz
Landschl.

6. Herr Landrath, schreibt, w.
berichtet, dass die Grund von
Oschallandshaus dem Herrschafts
200 fl s. 300 fl plus die ma-
labaren destiniret, w. mög.
so man mir anzeigen, wo es in
Lipzig steht eingezahlt wurd.

Am 7. Januar. 1719.

Beicht an Pastor Ainslm.

Die Dreyhundert.

1. Briefe ward an den Herrn
Pastor Ainslm in Elm ge-
schrieben, Herrn Past. Ainslm
betreffend.

2. In der Dreyhundert ward sich dem
Joh. 6. v. 44 - 48. continuiret;
die Dreyhundert des göttl. Zuges
wurden repetirt mit dem Vor-
gen Vortrag, w. gezeigt, dass
das von Gott geloset, von dem
Glauben an unsern Heiland in sich
glaube, das der plus nicht gestehen,
w. wir wir leben sollen; auf
ward remoniret, dass das Com-
solche Weg, da man alle imma-
te an Gott facht, welch von dem
würde, weil ja Lj. spricht: o dass
jemand den Vater gekennet, w. der,
nicht, was an mich glaubet.

Beicht an H. Zinner.

von dem H. v. Ainslm.

3. An Herrn Zinner ist geschrieben.

4. Von Herrn Obrist Werners v.
Ainslm von Altona. ist geschrieben.

Leinhl von Jean Wandt.

— an H. Langen.

— an H. Köfzig.

Leinhlaufer's Briefe.

Leinhlaufer's Briefe.

Leinhlaufer's Briefe gab es
in Mission.

Leinhl.

Die Predigt am 1. Epiph.

4. Leinhlaufer's Briefe
hat geschrieben.

5. an den Herrn Inspector Jan,
den ich geschrieben.

6. an Herrn Köfzig aus Emswitz
ist ein Brief erhalten.

Im 8ten Januar. 1719.

1. Briefe an
den fr. Rector Zinken aus Mag.
ingen.

— Herr Rector Vöckerodt aus
Gotte.

2. Abgesandte Briefe
an H. Kämpel, in Götting,
— Herr Werner von Vie-
low, in Altona, bey der
den Master von Altona.

3. Herr Fleisemann von Moring
sendet 10 Briefe in Mission zu
Tranquebar.

4. Briefe an den H. Prof.
Herr Köfzig's Briefe von P. Con,
neu.

— Vöckerodt Studios.
an Master von Altona.

5. früher am 1. Epiph. nach dem H. J.
2. Dom. 1. Epiph. war das
Thema der Predigt des H. Prof.
die gläubige Befestigung unserer
Gewichte in d. E. Christi;
wie wir durch Jesus 1. die Gerecht-
u. 2. die Liebe 3. die Gerecht-
des H. Geistes.